

Zertifikate

2006

auf den Deutsche Börse BRICs Index



Mit Goldman Sachs Brasilien, Russland, Indien und China entdecken!

- Open-End-Zertifikat mit der WKN GS0NFN:
Transparente Partizipation, keine Laufzeitbegrenzung
- Bonus-Zertifikat mit der WKN GS0NH4:
Bonuschance und bedingter Kapitalschutz
- Garantie-Zertifikat mit der WKN GS0NH3:
Kapitalschutz und Durchschnittsbildung

**Goldman
Sachs**

SCHWELLENLÄNDER NEU ENDECKEN: BRASILIEN, RUSSLAND, INDIEN, CHINA

Investments in die sogenannten BRICs, wie die Länder Brasilien, Russland, Indien und China nach ihren Anfangsbuchstaben bezeichnet werden, sind seit einiger Zeit sehr begehrt. Handelsrestriktionen, mangelnde Liquidität und Informationsdefizite jedoch tragen dazu bei, dass ein Investment in die BRICs für Privatanleger oft erheblich erschwert ist.

Goldman Sachs bietet ab sofort eine einfache und transparente Anlagemöglichkeit für diese Wachstumsregionen: Mit der Bezeichnung DAXglobal® BRIC Index wurde in Zusammenarbeit mit der Deutschen Börse ein Index konstruiert, der die Top-Unternehmen der vier Staaten unter einem Dach vereint. Auf diesen übergreifenden Deutsche Börse BRICs Index emittiert Goldman Sachs drei neue Zertifikate mit unterschiedlichen Auszahlungsprofilen. Mit den neuen Open-End-, Bonus- und Garantie-Zertifikaten haben Anleger die Möglichkeit, entsprechend ihrer Markterwartung an den Entwicklungschancen der BRICs zu partizipieren.

Die BRICs

Die Schwellenländer Brasilien, Russland, Indien und China erscheinen unter anderem wegen ihrer enormen Dynamik, den mit Spannung erwarteten weiteren Entwicklungsschritten und den im Vergleich zu den meisten Industrieländern deutlich höheren Wachstumsraten als sehr interessant.

Indien kann seit einigen Jahren hohe BIP-Zuwächse vorweisen; allein im Jahr 2005 wuchs die indische Wirtschaft um 8,6%. China zeigte im Jahr 2004 einen Anstieg des Bruttoinlandsproduktes von knapp 10%. Das sprunghaft ansteigende Wachstum in den beiden bevölkerungsreichsten Ländern der Erde zieht nicht nur einen immensen Energiebedarf, sondern auch einen wachsenden Bedarf an einer Vielfalt von Rohstoffen nach sich. Davon profitieren nicht zuletzt auch Russland und Brasilien, die selbst über große Rohstoffvorkommen verfügen. Russland gehört aufgrund seiner Erdgas- und Ölresourcen zu den weltweit bedeutendsten Energielieferanten. In Brasilien profitiert der Außenhandel nicht nur von der anziehenden Nachfrage nach landwirtschaftlichen Erzeugnissen und von den reichen Rohstoffvorkommen, sondern das Land hat in jüngerer Zeit auch als Pionier bei der Erzeugung alternativer Energieträger von sich reden gemacht. Experten rechnen

damit, dass die BRIC-Staaten bis zum Jahr 2050 zu den sechs wirtschaftlich wichtigsten Ländern der Welt aufschließen und, gemessen an ihrem Bruttoinlandsprodukt, schon bald an einigen der heutigen Industriestaaten vorbeiziehen könnten.

DER BASISWERT

Der von der Deutschen Börse gemeinsam mit Goldman Sachs entwickelte BRICs Index bildet die Kursentwicklung der wichtigsten Börsenwerte in Brasilien, Russland, Indien und China ab. Aus jedem der vier Länder werden zehn Werte ausgewählt, sodass der Index insgesamt 40 Werte umfasst.

Für die Länder Brasilien, Russland und Indien werden ausschließlich liquide ADRs (American Depositary Receipts) herangezogen, die an der New York Stock Exchange, an der Nasdaq und an der London Stock Exchange gehandelt werden. Um für den Index in Betracht zu kommen, müssen diese ADRs ein durchschnittliches tägliches Handelsvolumen von mindestens einer Million Euro vorweisen.

Von den vier chinesischen Aktienkategorien A-Aktien, B-Aktien, H-Aktien und Red Chips sind nur die sogenannten H-Aktien und Red Chips für eine Teilnahme am Index geeignet. H-Aktien sind Anteile an Unternehmen mit Sitz in der Volksrepublik China, deren Aktien an der Börse Hongkong in US-Dollar gehandelt werden. Während beispielsweise A-Aktien nur von Staatsbürgern der Volksrepublik China erworben werden dürfen, gelten für den Erwerb von H-Aktien keinerlei Beschränkungen. Als Red Chips werden Aktien von Unternehmen mit Sitz in Hongkong bezeichnet, an denen die Volksrepublik China eine wesentliche Beteiligung hält. Diese Aktien werden an der Hongkonger Börse in Hongkong-Dollar gehandelt.

Der Deutsche Börse BRICs Index wird in Euro berechnet. Die Indexbildung basiert auf der zugrunde liegenden (Original)-Aktie in ihrer Heimatwährung, umgerechnet in EUR. Die einzelnen Werte sind nach Marktkapitalisierung gewichtet, wobei das Gewicht eines Landes auf höchstens 35% und das Gewicht eines Unternehmens auf maximal 10% begrenzt wird. Der Index wird als Kursindex berechnet und hat zurückgerechnet seit September 2001 eine Wertsteigerung von 195% erzielt, Dividendenerträge werden nicht berücksichtigt. Er unterliegt hinsichtlich seiner Zusammensetzung und Gewichtung den für die Indizes der

DAXglobal® BRIC Index: ZUSAMMENSETZUNG

Land	Unternehmensname	Branche
Brasilien	Petroleo Brasileiro SA	Öl & Gas
	Cia Vale do Rio Doce	Bergbau
	Banco do Brasil SA	Banken
	Banco Itaú Holding Fin-Pref	Banken
	Cia de Bebidas das Americas	Getränke
	Banco Bradesco SA	Banken
	Telecomunicacoes de Sao Paulo SA	Telekommunikation
	CPFL Energia SA	Elektrik
	Empresa Brasileira de Aeronautica SA	Aerospace/ Verteidigung
	Tele Norte Leste Participacoes SA	Telekommunikation
Russland	OAO Gazprom	Öl & Gas
	LUKOIL	Öl & Gas
	Surgutneftegaz OJSC	Öl & Gas
	Sibneft	Öl & Gas
	MMC Norilsk Nickel	Bergbau
	Unified Energy System	Elektrik
	AFK Sistema	Telekommunikation
	Vimpel-Communications OAO	Telekommunikation
	NovaTek OAO	Öl & Gas
	Tatneft	Öl & Gas
Indien	Reliance Industries Ltd	Öl & Gas
	Infosys Technologies Ltd	Software/Computer
	Wipro Ltd	Software/Computer
	State Bank of India Ltd	Banken
	ICICI Bank Ltd	Banken
	HDFC Bank Ltd	Banken
	Ranbaxy Laboratories Ltd	Pharmazie
	Satyam Computer Services Ltd	Software/Computer
	Tata Motors Ltd Capital	Automobil
	Videsh Sanchar Nigam Ltd	Telekommunikation
China	China Mobile Hong Kong Ltd	Telekommunikation
	CNOOC Ltd	Öl & Gas
	BOC Hong Kong Holdings Ltd	Banken
	PetroChina Co Ltd	Öl & Gas
	China Netcom Group Corp	
	Hong Kong Ltd	Telekommunikation
	China Unicom Ltd	Telekommunikation
	Bank of Communications Co Ltd	Banken
	China Petroleum & Chemical Corp	Öl & Gas
	Citic Pacific Ltd	Holding- Gesellschaften
	China Life Insurance Co Ltd	Versicherung

Stand: 14.06.2006; Quelle: Deutsche Börse

Deutschen Börse geltenden transparenten Regeln; seine Berechnung erfolgt börsentäglich von 9 Uhr bis 22 Uhr durch die Deutsche Börse.

INVESTIEREN IN BRICS: DIE NEUEN GOLDMAN SACHS ZERTIFIKATE

Um Anlegern die Möglichkeit zu geben, entsprechend ihrer Markterwartung auf die Entwicklungschancen der Schwellenländermärkte Brasilien, Russland, Indien und China zu setzen, hat Goldman Sachs drei Zertifikate mit unterschiedlichem Chance-Risiko-Profil auf den Deutsche Börse BRICs Index emittiert. Open-End-Zertifikate erlauben eine transparente 1:1-Partizipation ohne Laufzeitbegrenzung, Garantie-Zertifikate gewähren den Schutz des eingesetzten Kapitals bezogen auf den Nominalwert, und Bonus-Zertifikate verbinden die Chance auf eine überdurchschnittliche Rendite auch im Seitwärtsmarkt mit einem bedingten Kapitalschutz.

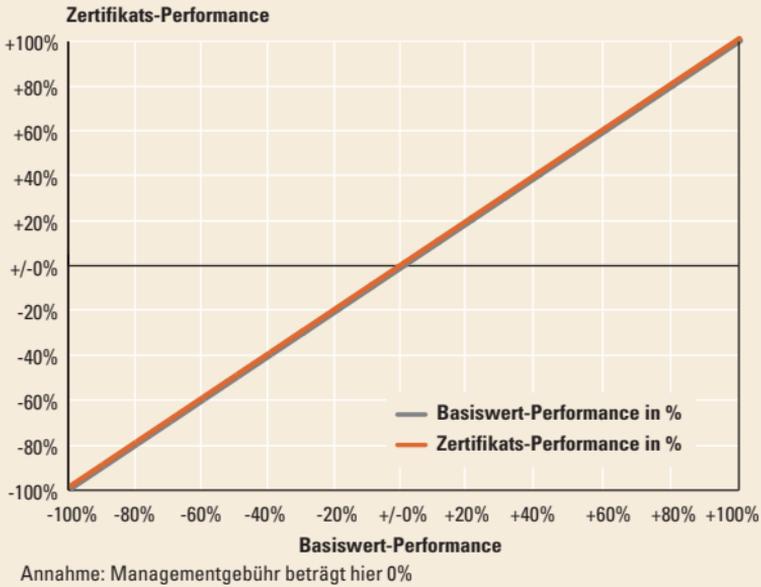
1. Das Open-End-Zertifikat

Das Open-End-Zertifikat hat keine Laufzeitbegrenzung und bietet mit seiner transparenten 1:1-Partizipation Interessenten ein attraktives Investitionsinstrument. Hierbei ist zu beachten, dass Open-End-Zertifikate von der Emittentin mit einer Frist von 13 Monaten gekündigt werden können.

Die Struktur eines Open-End-Zertifikats ist relativ einfach: Steigt der Basiswert z.B. um 5%, so steigt der Wert des Open-End-Zertifikats ebenfalls um 5%, wobei allerdings eine von Goldman Sachs gegebenenfalls erhobene Managementgebühr berücksichtigt werden muss. Dank der einfachen 1:1-Partizipationsstruktur kann der Anleger schnell nachvollziehen, wie viel sein Investment zum jeweiligen Zeitpunkt wert ist. Er muss nur den aktuellen Kurs des Index mit dem Ratio und gegebenenfalls dem Managementgebühurfaktor multiplizieren. Die tägliche Ausübungsmöglichkeit des Produktes bietet Anlegern den Vorteil, den inneren Wert des Zertifikats zu jedem Zeitpunkt realisieren zu können. Durch die unbegrenzte Laufzeit der Zertifikate können Anleger mit dem neuen Open-End-Zertifikat auf den Deutsche Börse BRICs Index langfristig und flexibel an der Entwicklung der BRIC-Staaten teilhaben.



Auszahlungsprofil Open-End-Zertifikat



Für eine Anlage in das Open-End-Zertifikat auf den Deutsche Börse BRICs Index sprechen folgende Vorteile:

- Unbegrenzte Partizipation
- Unabhängigkeit von Volatilität
- Transparente Preisentwicklung
- Unbegrenzte Laufzeit
- Börsentägliche Handelbarkeit im Sekundärmarkt

Bei einer Anlage in das Open-End-Zertifikat auf den Deutsche Börse BRICs Index sollten Anleger aber auch Folgendes bedenken:

- Keine laufenden Erträge
- Übernahme von Aktienkursrisiken
- Übernahme von Wechselkursrisiken zwischen der Heimatwährung der Originalaktien und dem EUR
- Unsicherheit von Schwellenmärkten
- Verlustrisiko bis hin zum Totalverlust
- Vorzeitige Kündigung durch die Emittentin möglich
- Managementgebühr: derzeit 0%; die Emittentin behält sich vor, die Managementgebühr auf maximal 2% zu erhöhen

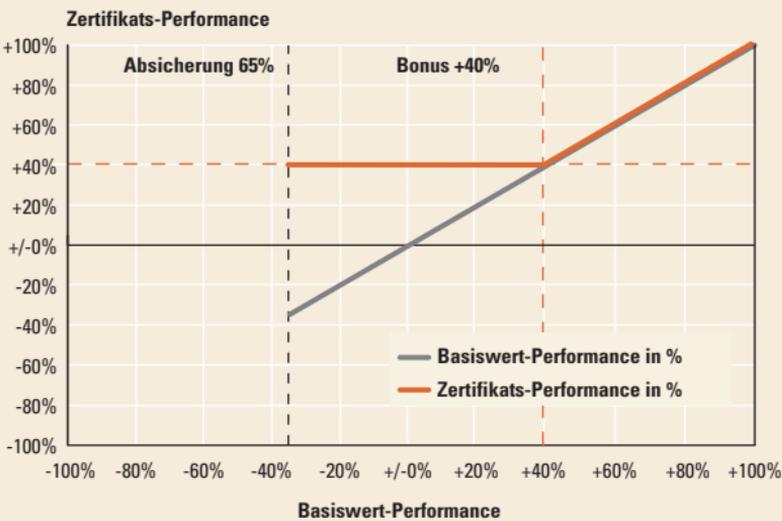
2. Das Bonus-Zertifikat

Das Bonus-Zertifikat bietet zum Ende seiner Laufzeit von sechs Jahren eins von zwei unterschiedlichen Auszahlungsprofilen. Das gültige Auszahlungsprofil wird vom Kursverlauf des Deutsche Börse BRICs Index vorgegeben. Entscheidend für die Auszahlung des Zertifikats am Laufzeitende ist, ob der Index während der Laufzeit des Zertifikats das Absicherungsniveau von 65% unterschritten hat oder nicht.

Bonus-Zertifikate bieten Anlegern die Chance auf eine Bonuszahlung, eine partielle Absicherung gegen Kursverluste und die Möglichkeit, nicht nur von steigenden, sondern auch von leicht fallenden oder seitwärts tendierenden Kursbewegungen zu profitieren. Solange der Kurs des Basiswertes das Absicherungsniveau während der Laufzeit des Zertifikats nicht unterschreitet, hat der Anleger einen Anspruch auf eine Bonuszahlung als Mindestauszahlung am Laufzeitende. Das Absicherungsniveau des Bonus-Zertifikats auf den Deutsche Börse BRICs Index liegt bei 65% des Referenzkurses am Festlegungstag, das Bonusniveau liegt bei 140%.



Szenario A: Auszahlung bei Fälligkeit



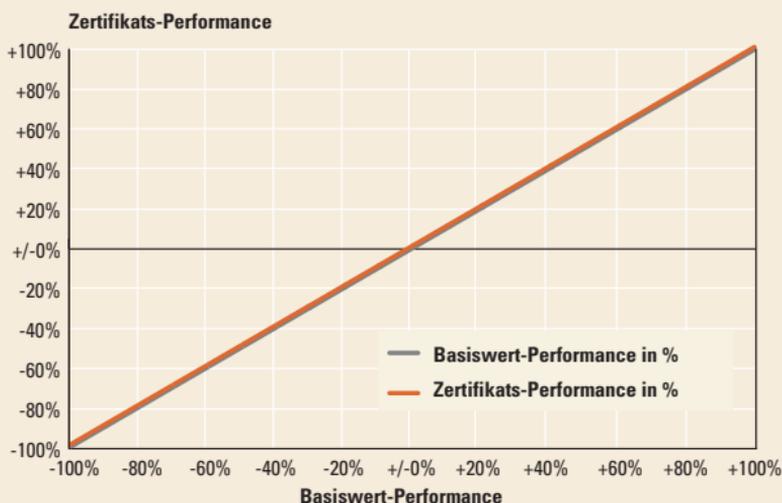
Szenario A: Seitwärtsmarkt oder Kursanstieg

Unterschreitet der Deutsche Börse BRICs Index während der Laufzeit zu keinem Zeitpunkt das Absicherungsniveau von 65% des Referenzkurses am Festlegungstag, so ergibt sich für Anleger am Laufzeitende mindestens der Wert des Bonusniveaus multipliziert mit dem Nominalwert. Sollte der Basiswert während der Laufzeit über das Bonusniveau hinaus gestiegen sein, nimmt der

Anleger an dieser höheren Performance des Basiswerts vollständig und unbegrenzt teil. Je nachdem, welcher Betrag höher ist, erhält der Anleger am Laufzeitende also entweder eine Rückzahlung in Höhe des Bonusniveaus oder aber in Höhe der Performance des Basiswerts multipliziert mit dem Nominalwert.



Szenario B: Auszahlung bei Fälligkeit



Szenario B: Kursverfall oder vorübergehender Einbruch

Fällt der Deutsche Börse BRICs Index während der Laufzeit unter das Absicherungsniveau, so verliert der Anleger den Anspruch auf den Bonus. Ihm wird am Laufzeitende genau die Performance des Index seit Emission ausgezahlt. Das Zertifikat partizipiert aber nach einem Durchbrechen des Absicherungsniveaus weiterhin unbegrenzt an allen Kurschancen und -risiken des Basiswerts. Im Falle einer negativen Performance des Deutsche Börse BRICs Index gegenüber dem Referenzkurs am Festlegungstag kann es zu Verlusten bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen, wenn alle im Index vertretenen Aktien und ADRs gleichzeitig auf null fallen sollten.

Für eine Anlage in das Bonus-Zertifikat auf den Deutsche Börse BRICs Index sprechen folgende Vorteile:

- 100%ige Partizipation an der positiven Entwicklung des Basiswerts
- Unbegrenzte Gewinnchance
- Attraktive Rendite in Seitwärtsmärkten

- Vermindertes Risiko, denn die Wahrscheinlichkeit, einen Verlust zu erleiden, ist geringer als bei einer direkten Anlage in den Basiswert
- Börsentägliche Handelbarkeit im Sekundärmarkt

Bei einer Anlage in das Bonus-Zertifikat auf den Deutsche Börse BRICs Index sollten Anleger aber auch Folgendes bedenken:

- Keine laufenden Erträge
- Übernahme von Aktienkursrisiken
- Übernahme von Wechselkursrisiken zwischen der Heimatwährung der Originalaktien und dem EUR
- Verlustrisiko bis hin zum Totalverlust
- Unsicherheit von Schwellenmärkten
- Im Sekundärmarkt beeinflussen weitere Faktoren, insbesondere die Volatilität und Zinsen, den Wert des Zertifikats

3. Garantie-Zertifikat

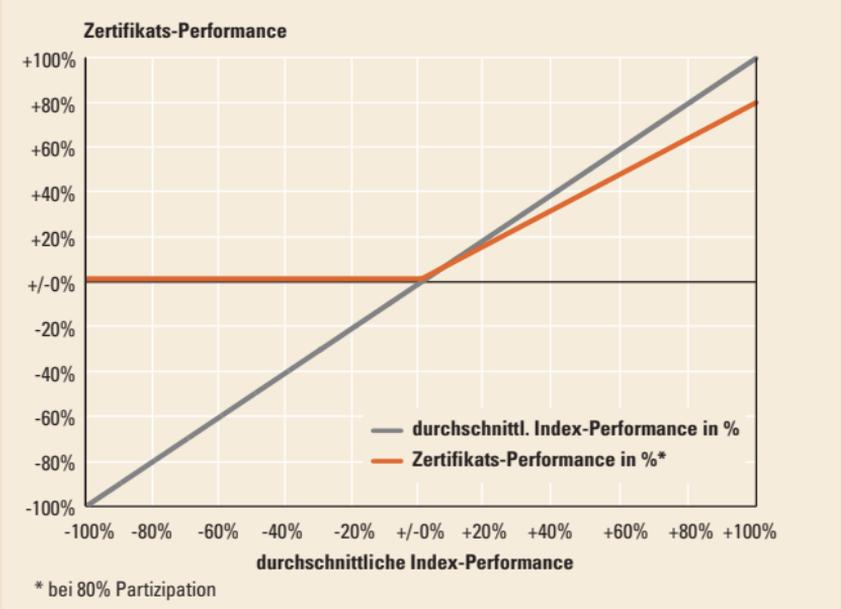
Mit einem Garantie-Zertifikat auf den Deutsche Börse BRICs Index sind Anleger vor unerwünschten Kursentwicklungen geschützt. Ihnen entsteht bezogen auf die Fälligkeit auch dann kein Verlust, wenn der Basiswert eine negative Performance aufweist, da das Garantie-Zertifikat mindestens den Nominalwert ausbezahlt. An der sich am Laufzeitende nach 6,5 Jahren ergebenden maßgeblichen Performance, die als Durchschnitt der über die Laufzeit verteilten Erhebungsstichtage errechnet wird, nimmt der Anleger mit einer Partizipationsrate von 80% bis 90%* teil.

Ein kurzfristiger Kursrückgang hat im Rahmen dieser Durchschnittsberechnung, die auch als „asiatische Performanceermittlung“ bezeichnet wird, nur geringen Einfluss auf die Performance. Die Kursstände des Basiswerts werden an 26 Erhebungsstichtagen im Abstand von drei Monaten über die gesamte Laufzeit von 6,5 Jahren gemessen. Diese Werte werden am Laufzeitende addiert und durch die Anzahl der Erhebungstage dividiert. Dies ergibt den durchschnittlichen Referenzkurs. Um die maßgebliche Performance zu ermitteln, wird dann der durchschnittliche Referenzkurs durch den Referenzkurs des Basiswerts am Festlegungstag geteilt.

* Dieser Wert ist indikativ. Die Partizipationsrate für das Garantie-Zertifikat mit der WKN GSONH3 wird endgültig am Festlegungstag entsprechend den dann gültigen Marktbedingungen innerhalb der Spanne von 80% bis 90% festgelegt.



Auszahlungsprofil Garantie-Zertifikat



Für eine Anlage in das Garantie-Zertifikat auf den Deutsche Börse BRICs Index sprechen folgende Vorteile:

- 100%ige Kapitalgarantie
- Durchschnittliche Performanceermittlung
- Nach oben unbegrenzte Teilnahme an der maßgeblichen Performance des Basiswerts mit der Partizipationsrate
- Börsentägliche Handelbarkeit im Sekundärmarkt

Bei einer Anlage in das Garantie-Zertifikat auf den Deutsche Börse BRICs Index sollten Anleger aber auch Folgendes bedenken:

- Keine laufenden Erträge
- Aufgrund der vorgegebenen Partizipationsrate geringere Ertragschance als bei einer Direktinvestition
- Asiatische Performanceermittlung kann dazu führen, dass ein Investor im Vergleich zu einer Performanceermittlung ohne Durchschnittsbildung weniger stark an der Wertentwicklung des Basiswerts teilnimmt
- Unsicherheit von Schwellenmärkten
- Einfluss weiterer Faktoren wie Volatilität oder Zinsen auf den Wert des Zertifikats im Sekundärmarkt

ZERTIFIKATSBEDINGUNGEN OPEN-END-ZERTIFIKAT

Stand:	20. Juni 2006
Basiswert:	DAXglobal® BRIC Price Return Index
WKN:	GS0NFN
ISIN:	DE000GS0NFN6
Beginn des öffentl. Angebots:	21. Juni 2006 (DE); 22. Juni 2006 (AT)
Valutierung:	23. Juni 2006
Geplanter erster Handelstag:	21. Juni 2006
Ratio:	0,1
Auszahlung:	Jedes Zertifikat verbrieft für den Inhaber das Recht auf Zahlung des Rückzahlungsbetrages nach Maßgabe der Zertifikatsbedingungen. Der Rückzahlungsbetrag entspricht dem Referenzkurs am Bewertungstag multipliziert mit dem Ratio und ferner multipliziert mit dem Managementgebührfaktor.
Kündigungsrecht der Emittentin:	Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, die Zertifikate insgesamt, jedoch nicht teilweise, mit einer Kündigungsfrist von 13 Monaten vor dem Kündigungstag zu jedem Einlösungstermin zu kündigen.
Einlösungsrecht des Inhabers:	Die Zertifikate können, sofern sie nicht bereits durch die Emittentin gekündigt worden sind, zu jedem Einlösungstermin durch den Zertifikatsinhaber eingelöst werden.
Einlösungstermine:	Jeder Bankgeschäftstag, beginnend mit dem ersten Handelstag.
Managementgebührfaktor:	Der Managementgebührfaktor entspricht der laufzeitabhängigen Umrechnung der Managementgebühr.
Managementgebühr:	Ein Betrag, der auf den Hedgingkosten der Emittentin basiert. Die Emittentin ist berechtigt, die Managementgebühr bis zu einem Maximum von 2% p.a. gemäß den Zertifikatsbedingungen anzupassen. Die anfängliche Managementgebühr beträgt 0% p.a.
Referenzkurs:	Der offizielle Schlusskurs des Basiswerts in Euro, wie vom Indexsponsor an einem Indexberechnungstag berechnet und veröffentlicht.
Bewertungstag:	Bewertungstag ist der Kündigungs- bzw. Einlösungstermin. Falls der Einlösungs- oder Kündigungstermin kein Indexberechnungstag ist, ist der nächstfolgende Indexberechnungstag der Bewertungstag.
Börsennotierung:	Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Smart Trading)
Indexsponsor:	Deutsche Börse AG, Frankfurt am Main
Emittentin:	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH



ZERTIFIKATSBEDINGUNGEN BONUS-ZERTIFIKAT

Stand:	20. Juni 2006
Basiswert:	DAXglobal® BRIC Price Return Index
WKN:	GSONH4
ISIN:	DE000GSONH42
Zeichnungsphase (DE):	21. Juni 2006 bis 14. Juli 2006
Festlegungstag:	17. Juli 2006
Beginn des öffentl. Angebots:	21. Juni 2006 (DE); 22. Juni 2006 (AT)
Valutierung:	18. Juli 2006
Geplanter erster Handelstag:	19. Juli 2006
Geplanter letzter Handelstag:	13. Juli 2012
Fälligkeit:	17. Juli 2012
Absicherungsniveau:	65% des Referenzkurses (Start)
Bonusniveau:	140%
Nominalwert:	100 Euro
Emissionspreis:	100 Euro
Auszahlung:	Jedes Zertifikat berechtigt den Investor, drei Bankgeschäftstage nach Fälligkeit gemäß den Zertifikatsbedingungen einen Betrag in Euro zu erhalten, und zwar: Falls während der Beobachtungsperiode der Indexpreis niemals unter das Absicherungsniveau gefallen ist:
	$\text{Nominalwert} \times \text{MAX} \left[\text{Bonusniveau}; \frac{\text{Referenzkurs (Fälligkeit)}}{\text{Referenzkurs (Start)}} \right]$
	andernfalls:
	$\text{Nominalwert} \times \left[\frac{\text{Referenzkurs (Fälligkeit)}}{\text{Referenzkurs (Start)}} \right]$
Referenzkurs:	Der offizielle Schlusskurs des Basiswerts wie vom Indexsponsor an einem Indexberechnungstag berechnet und veröffentlicht.
Referenzkurs (Start):	Der Referenzkurs am Festlegungstag.
Referenzkurs (Fälligkeit):	Der Referenzkurs am Fälligkeitstag.
Beobachtungsperiode:	Festlegungstag (ausschliesslich) bis zur Fälligkeit (einschliesslich)
Indexpreis:	Der offizielle Kurs des Basiswerts zu jeder Zeit an einem Indexberechnungstag, wie er vom Indexsponsor berechnet und veröffentlicht wird.
Börsennotierung:	Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Smart Trading)
Indexsponsor:	Deutsche Börse AG, Frankfurt am Main
Emittentin:	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH



ZERTIFIKATSBEDINGUNGEN GARANTIE-ZERTIFIKAT

Stand:	20. Juni 2006
Basiswert:	DAXglobal® BRIC Price Return Index
WKN:	GSONH3
ISIN:	DE000GSONH34
Zeichnungsphase (DE):	21. Juni 2006 bis 14. Juli 2006
Festlegungstag:	17. Juli 2006
Beginn des öffentl. Angebots:	21. Juni 2006 (DE); 22. Juni 2006 (AT)
Valutierung:	18. Juli 2006
Geplanter erster Handelstag:	19. Juli 2006
Geplanter letzter Handelstag:	11. Januar 2013
Fälligkeitstag:	17. Januar 2013
Partizipationsrate:	80% bis 90% (indikativ)*
Absicherungs niveau:	100%
Nominalwert:	100 Euro
Emissionspreis:	100 Euro
Auszahlung:	Jedes Zertifikat berechtigt den Investor, drei Bankgeschäftstage nach Fälligkeit gemäß den Zertifikatsbedingungen einen Betrag in Euro zu erhalten:

$$\text{Nominalwert} \times \text{MAX} \left[\text{Absicherungs niveau; Absicherungs niveau} + \text{Partizipationsrate} \times \left(\frac{\text{Referenzkurs (Fälligkeit)}}{\text{Referenzkurs (Start)}} - 1 \right) \right]$$

Durchschnittsbildungstermine:	quartalsweise (26 Erhebungstermine)
Referenzkurs:	Der offizielle Schlusskurs des Basiswerts wie vom Indexsponsor an einem Indexberechnungstag berechnet und veröffentlicht.
Referenzkurs (Start):	Der Referenzkurs am Festlegungstag.
Referenzkurs_(t):	Der Referenzkurs am Durchschnittbildungstermin t.
Referenzkurs (Fälligkeit):	Der arithmetische Durchschnitt aller Referenzkurse _t .
Börsennotierung:	Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Smart Trading)
Indexsponsor:	Deutsche Börse AG, Frankfurt am Main
Emittent:	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH

*wird endgültig am Festlegungstag entsprechend den dann gültigen Marktbedingungen innerhalb der Spanne von 80% bis 90% festgelegt



STEUERLICHE BEHANDLUNG (DE)

OPEN-END ZERTIFIKAT (GS0NFN), BONUS-ZERTIFIKAT (GS0NH4)

Die folgenden Ausführungen beschränken sich auf die steuerliche Behandlung bei in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen, die die Zertifikate im Privatvermögen halten. Den Ausführungen liegt die derzeitige Rechtslage (Stand: 1. Juni 2006) zugrunde.

Die Emittentin ist der Ansicht, dass das Zertifikat als rein spekulative Anlage der Spekulationsbesteuerung gemäß § 22 Nr. 2 i.V.m. § 23 Abs. 1 Nr. 4 S. 2, Nr. 2 EStG unterfällt. In diesem Falle unterliegen durch den Anleger erzielte Gewinne weder der Einkommensteuer noch dem Solidaritätszuschlag, sofern die Zertifikate vor Weiterveräußerung oder Einlösung länger als ein Jahr im Vermögen des Anlegers gehalten werden. Innerhalb der vorstehend genannten Jahresfrist unterliegt ein erzielter Gewinn – sofern der aus sämtlichen privaten Veräußerungsgeschäften i.S.d. § 23 EStG erzielte Gesamtgewinn im Kalenderjahr nicht weniger als EUR 512 beträgt – der Einkommensteuer; hinzu kommt der Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5% der Einkommensteuer.

Ferner können die vorstehenden Ausführungen eine Prüfung der steuerlichen Behandlung im Einzelfall nicht ersetzen. Es wird dringend empfohlen, vor der Anlage den Rat eines Vertreters der steuerberatenden Berufe einzuholen.

STEUERLICHE BEHANDLUNG (DE)

GARANTIE-ZERTIFIKAT (GS0NH3)

Werden die Zertifikate im Privatvermögen eines in der Bundesrepublik unbeschränkt Steuerpflichtigen gehalten, so geht der Lead Manager nach derzeitiger Gesetzeslage davon aus, dass Einnahmen aus Einlösung und Veräußerung der Zertifikate gemäß § 20 I Nr 7 in Verbindung mit § 20 II Nr. 4 EStG einkommensteuerpflichtig sind und dem Kapitalertragsteuerabzug (Zinsabschlag) unterliegen. Für eine verbindliche Darstellung der steuerlichen Behandlung für Ihren persönlichen Fall wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater.

STEUERLICHE BEHANDLUNG (AT)

Die folgenden Ausführungen beschränken sich auf die steuerliche Behandlung bei in Österreich unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen, die die Zertifikate im Privatvermögen halten. Den Ausführungen liegt die derzeitige Rechtslage zugrunde.

Die Emittentin ist der Ansicht, dass der gesamte Unterschiedsbetrag zwischen Emissionswert und Tilgungswert und der gesamte Veräußerungsgewinn (Differenz zwischen Emissionswert und vereinnahmter Wertsteigerung) als Kapitalertrag aus Forderungswertpapieren (Einkünfte aus Kapitalvermögen) zu behandeln ist. Liegt die auszahlende Stelle in Österreich, unterliegen Kapitalerträge aus Forderungswertpapieren der Kapitalertragsteuer in Höhe von 25%; liegt die auszahlende Stelle der Kapitalerträge im Ausland, sind die Kapitalerträge in die ESt-Erklärung aufzunehmen und kommt ein 25%iger Sondersteuersatz zur Anwendung.

Die dargestellten Grundsätze gehen davon aus, dass die Zertifikate öffentlich angebotene Forderungswertpapiere im Sinne der §§ 97, 37 Abs. 8 EStG sind.

DISCLAIMER

The financial instruments based on the index are not sponsored, funded, sold or supported in any other way by the licensor. The calculation of the index does not represent a recommendation to invest by the licensor, nor does it contain any assurance by the licensor as regards the attractiveness of an investment in the products concerned. Deutsche Börse AG has applied for protection of trademark with the Deutsche Patent- und Markenamt for DAXglobal BRIC Price Return Index.

WICHTIGE HINWEISE

Dies ist kein Angebot und keine Empfehlung zum Kauf von Wertpapieren. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben dienen Werbezwecken, sind rein indikativ und rechtlich nicht verbindlich. **Rechtlich verbindlich ist allein der Prospekt für das jeweilige Wertpapier (einschließlich evtl. Nachträge). Der Prospekt kann bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, Zertifikate- und Optionsscheinabteilung, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, angefordert oder unter www.goldman-sachs.de heruntergeladen werden.** Vor dem Erwerb eines Wertpapiers sollten Sie die Risikohinweise im jeweiligen Prospekt lesen und etwaige Fragen mit Ihrem Finanzberater besprechen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen, Bewertungen und Prognosen wurden nach bestem Wissen auf Grundlage von öffentlich zugänglichen Daten, Quellen und Methoden getroffen, die Goldman Sachs für zuverlässig erachtet. Bitte beachten Sie, dass Aussagen über zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen grundsätzlich auf Annahmen und Einschätzungen basieren, die sich im Zeitablauf als nicht zutreffend erweisen können. Die Unternehmen der Goldman Sachs Gruppe übernehmen daher keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in diesem Dokument getroffenen Aussagen und Bewertungen oder das Eintreten von Prognosen.

Die Emittentin behält sich vor, die Emissionsgröße jederzeit zu erhöhen. Die Wertpapiere dürfen weder in den USA angeboten oder verkauft werden, noch an bzw. zu Gunsten von US-Staatsangehörigen. Dieses Dokument darf nicht in den USA verbreitet werden. Weitere Verkaufsbeschränkungen sind in dem jeweiligen Prospekt enthalten.

Die Wertpapiere sind ausschließlich für Anleger in Deutschland und Österreich bestimmt. Goldman Sachs International („GSI“) oder verbundene Unternehmen (zusammen „Goldman Sachs“) können Anlagepositionen haben (long oder short), sowie Wertpapiere, Rohstoffe, Terminkontrakte oder Optionen (zusammen „Investments“), die ähnlich oder identisch den hier beschriebenen sind. Hedging-Aktivitäten von Goldman Sachs in Verbindung mit den Wertpapieren können den Preis von entsprechenden Investments und den Preis der Wertpapiere beeinflussen. Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

Der jeweilige Ausgabepreis kann eine Verkaufsprovision enthalten, welche von GSI gezahlt wird. Weitere Details sind auf Anfrage erhältlich.

Der Wert der Wertpapiere wird durch den Wert des Basiswerts und andere Faktoren bestimmt. Er wird unmittelbar nach dem Erwerb, sofern keine Veränderungen in den Marktbedingungen oder in anderen relevanten Faktoren eingetreten sind, niedriger sein als der ursprüngliche Emissionspreis. Der von dritten Händlern gestellte Preis kann von dem von Goldman Sachs bestimmten Preis der Wertpapiere erheblich abweichen. Anleger sollten beachten, dass sie bei einem Verkauf der Wertpapiere eine Gebühr und einen Händlerabschlag bezahlen müssen. Weitere Angaben zur Preisbildung der Wertpapiere sind in dem jeweiligen Prospekt enthalten.

**Goldman Sachs International
Zweigniederlassung Frankfurt
Zertifikate- und Optionsscheinabteilung
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49
60308 Frankfurt am Main
www.goldman-sachs.de**

INFORMIEREN LEICHT GEMACHT

Volatilität, Futures, Zertifikate und Co.:

Schlagworte aus dem Anlagegeschäft und Börsengeschehen. Mit den Broschüren und Magazinen von Goldman Sachs sind Sie stets auf dem Laufenden. Das Anlegermagazin „KnowHow“ bringt Sie Monat für Monat auf den aktuellsten Stand. Rohstoffe, Volatilität und Zertifikate werden in jeweils einer speziellen Ausgabe unserer Kompass-Serie beleuchtet. Einzelne Broschüren informieren Sie über unsere Produkte und Produktkategorien. Mit einem Newsletter versenden wir wöchentlich unseren Rohstoff-Radar.

Neugierig geworden? Werfen Sie einen Blick auf unsere Internetseite www.goldman-sachs.de. Dort stehen neben tagesaktuellen Daten auch viele Informationsquellen zum Download für Sie bereit.



Vertrieben durch:
Goldman Sachs International
Zweigniederlassung Frankfurt
Securitized Derivatives
MesseTurm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60308 Frankfurt am Main
www.goldman-sachs.de

**Goldman
Sachs**